Referenz/Aktenzeichen: N372-0312

1. Februar 2016

**Formular für die Meldung der Einhaltung der Sorgfaltspflicht laut Nagoya-Verordnung (NagV)[[1]](#footnote-1) für die Nutzung von genetischen Ressourcen und von sich darauf beziehendem traditionellem Wissen aus anderen Vertragsparteien**

Das vorliegende Formular dient der Umsetzung der Meldepflicht gemäss Artikel 4 Absatz 1 der NagV für die Nutzung von genetischen Ressourcen aus anderen Vertragsparteien. Für die Nutzung von sich auf genetische Ressourcen beziehendem traditionellem Wissen gilt die Meldepflicht sinngemäss (Art. 5 NagV). Danach muss die Einhaltung der Sorgfaltspflicht vor der Marktzulassung oder, falls eine solche nicht erforderlich ist, vor der Vermarktung von Produkten, deren Entwicklung auf genutzten genetischen Ressourcen oder auf sich darauf beziehendem traditionellem Wissen basiert, dem BAFU gemeldet werden. Zur Vermarktung zählt laut Artikel 2 Buchstabe e der NagV das Verkaufen von Produkten, deren Entwicklung auf genutzten genetischen Ressourcen oder auf genutztem sich auf genetische Ressourcen beziehendem traditionellem Wissen basiert, sowie andere Rechtsgeschäfte mit genutzten genetischen Ressourcen oder mit diesem genutzten Wissen, aus denen finanzielle Vorteile resultieren, insbesondere Lizenzen, Pfandverträge oder ähnliche Rechtsgeschäfte. Die Meldung muss die zum Zeitpunkt der Meldung vorliegenden Informationen nach Artikel 3 Absätze 1 und 2 enthalten.

Das Formular ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit allfälligen Beilagen als PDF an folgende E-Mail Adresse einzureichen:

**Kontaktstelle Nagoya-Protokoll,** **contact.np@bafu.admin.ch**

Der Name der meldenden Person, das zu vermarktende Produkt, die genutzte genetische Ressource, der Zeitpunkt des Zugangs zu derselben und deren Quelle sowie weitere nicht vertrauliche Informationen werden gemäss Artikel 10 Absatz 1 Buchstabe g NagV veröffentlicht. Diese Informationen können an die internationale Informationsstelle (ABS Clearing-House: <https://absch.cbd.int/>) nach Artikel 10 Absatz 1 Buchstabe d NagV weitergeleitet werden. Dies gilt sinngemäss für Informationen über sich auf genetische Ressourcen beziehendes traditionelles Wissen. Vertrauliche Informationen sind als solche zu kennzeichnen, und die Gründe für deren Vertraulichkeit sollen angegeben werden. Falls bestimmte Informationen nicht bekannt sind und nicht in Erfahrung gebracht werden können, sind die Gründe dafür anzugeben (Artikel 3 Absatz 2 i.V.m. Artikel 4 Absatz 1 NagV).

Nach Eingang einer vollständigen Meldung bei der Kontaktstelle werden eine elektronische Empfangsbestätigung und eine Registernummer an die Kontaktperson gesendet.

Wer vorsätzlich keine oder falsche Angaben macht wird mit Busse bis zu 100 000 Franken bestraft. Bei Fahrlässigkeit kann die Busse bis zu 40 000 Franken betragen (Art. 24*a* Abs. 2 NHG).

Rechtliche Grundlagen: Bundesgesetz über den Natur- und Heimatschutz (NHG), Änderung vom 21. März 2014, in Kraft seit dem 12. Oktober 2014 (Art. 23*n*, 23*o*, 23*p*, 24*a* Abs. 2). Nagoya-Verordnung (NagV) vom 1. Februar 2016.

# Angaben über den oder die meldende Person und die Kontaktperson

## Nutzende

*Die Nutzende ist in Artikel 2 Buchstabe d NagV definiert. In der Regel soll der Name und die Adresse der juristischen Person angegeben werden, welche die genetische Ressource oder das sich darauf beziehende traditionelle Wissen gemäss dem Nagoya-Protokoll nutzt oder unmittelbar Vorteile aus deren Nutzung erzielt. (z.B. die Organisation, Firma oder Institution). Nur in jenen Fällen, in denen eine genetische Ressource oder sich darauf beziehendes traditionelles Wissen von einem Nutzenden ohne Bezug zu einer juristischen Person genutzt wird (z.B. ein Forscher, der an keine Institution oder Organisation angebunden ist), soll die natürliche Person aufgezeichnet werden.*

Name und Adresse

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Kontaktperson

*Bitte geben Sie die Kontaktperson an, welche die Meldung einreicht.*

Vorname und NachnameKlicken Sie hier, um Text einzugeben.

Telefonnummer Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail Adresse Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

# Einhaltung der Sorgfaltspflicht und Art der Meldung

## Bestätigung, dass die Sorgfaltspflicht gemäss Artikel 3 und/oder 5 NagV eingehalten worden ist für die Nutzung von

Wählen Sie ein Element aus.

## Handelt es sich um eine obligatorische Meldung ?

*Zur Erhöhung der Transparenz kann eine Meldung auch freiwillig erfolgen, wenn keine Vermarktung vorgesehen ist (z.B. bei nicht-kommerziellen Forschungsprojekten). Im Falle einer freiwilligen Meldung können Sie die Ziffer 2.3 unbeantwortet lassen.*

Wählen Sie ein Element aus.

## Beschreibung des zu vermarktenden Produktes

*Bitte beschreiben Sie das zu vermarktende Produkt, dessen Entwicklung auf genutzten genetischen Ressourcen und/oder auf genutztem sich darauf beziehendem traditionellem Wissen basiert, möglichst genau. Die Beschreibung soll mindestens den Produktenamen enthalten.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

# Informationen, falls ein international anerkanntes Konformitätszertifikat vorhanden ist

## *Bitte geben Sie das eindeutige Kennzeichen des Zertifikates an, das durch die internationale Informationsstelle (ABS Clearing-House) ausgestellte wurde.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Informationen über Nutzungsrechte

*Sind die Nutzungsrechte nicht dem international anerkannten Konformitätszertifikat im ABS Clearing-House zu entnehmen, sollen diese hier beschrieben werden. Insbesondere soll festgehalten werden, ob eine genetische Ressource und/oder sich darauf beziehendes traditionelles Wissen für nicht-kommerzielle und/oder für kommerzielle Zwecke verwendet werden darf.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Informationen über Weitergaberechte

*Sind die Weitergaberechte nicht dem international anerkannten Konformitätszertifikat im ABS Clearing-House zu entnehmen, sollen diese hier beschrieben werden. Insbesondere soll festgehalten werden, ob eine genetische Ressource und/oder sich darauf beziehendes traditionelles Wissen an Dritte weitergegeben werden darf.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

# Informationen, falls kein international anerkanntes Konformitätszertifikat vorhanden ist

## Beschreibung der genetischen Ressource oder des Gegenstandes sowie deren Nutzung

*Bitte beschreiben Sie die genutzte genetische Ressource oder den Gegenstand, aus dem die genetische Ressource isoliert wurde (z.B. Bodenprobe) möglichst genau. Insbesondere soll die biochemische oder genetische Zusammensetzung der genetischen Ressource, die erforscht oder entwickelt wurde, aufgezeichnet werden. Die Beschreibung soll ferner Informationen über die Taxonomie der genetischen Ressource enthalten und, sofern vorhanden, einen Verweis zur genetischen Ressource in einer Sammlung, ein eindeutiges Erkennungszeichen der genetischen Ressource, usw. Bei der Beschreibung der Nutzung soll insbesondere aufgezeichnet werden, ob es sich um eine nicht-kommerzielle oder kommerzielle Nutzung der genetischen Ressource handelt. Ferner empfiehlt es sich, weitere Aspekte der aktuellen oder vorgesehenen Phase der Forschung und Entwicklung sowie die Resultate und Produkte aus dieser Nutzung aufzuzeichnen.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Beschreibung des traditionellen Wissens sowie dessen Nutzung

*Bitte beschreiben Sie das sich auf die genetische Ressource beziehende traditionelle Wissen (kurz traditionelles Wissen) und dessen Nutzung möglichst genau. Falls vorhanden sollen auch Literaturangaben zur Nutzung des traditionellen Wissens und zu den genetischen Ressourcen, auf die es sich bezieht, aufgezeichnet werden.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

##  Zeitpunkt des Zugangs zur genetischen Ressource und/oder zum traditionellen Wissen

*Bitte geben Sie den Zeitpunkt an, zu dem die auf Kenntnis der Sachlage gegründete vorherige Zustimmung (Prior Informed Consent PIC) für den Zugang zur genetischen Ressource und/oder zum traditionellen Wissen im Ursprungsland erteilt worden ist. Falls mehrere Zustimmungen erforderlich waren (z.B. von der nationalen und von regionalen oder lokalen Behörden), soll der Zeitpunkt aufgezeichnet werden, an dem alle erforderlichen Zustimmungen erhalten worden sind. Falls keine Zustimmung erforderlich war, soll der Zeitpunkt angegeben werden, zu dem der Zugang zur genetischen und/oder zum traditionellen Wissen im Ursprungsland physisch stattgefunden hat.*

Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

## Quelle der genetischen Ressource und/oder des traditionellen Wissens

*Als Quelle soll primär diejenige Vertragspartei des Nagoya-Protokolls aufgezeichnet werden, welche die genetische Ressource ursprünglich zur Verfügung gestellt hat, d.h. jenes Land, welches die auf Kenntnis der Sachlage gegründete vorherige Zustimmung (PIC) für die betreffende genetische Ressource erteilt hat. Falls eine genetische Ressource von einer indigenen und ortsansässigen Gemeinschaft erworben wird, soll zusätzlich die indigene und ortsansässige Gemeinschaft angegeben werden, welche die Zustimmung für den Zugang und die Nutzung ihrer Ressource gegeben hat. Als Quelle des traditionellen Wissens soll die indigene und ortsansässige Gemeinschaft angegeben werden, welche die Trägerin dieses Wissens ist und welche die Zustimmung für dessen Zugang und Nutzung geben hat. Falls die ursprüngliche Quelle nicht bekannt ist oder nicht in Erfahrung gebracht werden kann, sollen die Gründe aufgezeichnet werden, weshalb diese Quelle nicht bekannt oder nicht in Erfahrung gebracht werden kann. In diesen Fällen sollen die sekundären Quellen aufgezeichnet werden, welche bekannt sind (z.B. Name und Adresse der* Ex-situ*-Sammlung).*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Name und Adresse der Person, von der die genetische Ressource und/oder das traditionelle Wissen unmittelbar erworben worden ist und Zeitpunkt des Erwerbs

Klicken Sie hier, um Text einzugeben. / Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

## Ist eine Bestätigung der anbietenden Person vorhanden, dass diese die genetische Ressource und/oder das traditionelle Wissen für die betreffende Nutzung rechtmässig erworben hat und weitergeben darf?

*Falls vorhanden, soll eine Bestätigung derjenigen Person beigelegt werden, von der die genetische Ressourcen und/oder das traditionelle Wissen unmittelbar erworben worden ist.*

Wählen Sie ein Element aus.

## Namen und Adressen der nachfolgenden Nutzenden und Zeitpunkt der Weitergabe

*Als nachfolgende Nutzende sollen jene Personen aufgezeichnet werden, welche die genetische Ressource und das traditionelle Wissen oder allenfalls die Produkte daraus weiter im Sinne des Nagoya-Protokolls nutzen (z.B. eine weitere Forschungsinstitution) oder unmittelbar Vorteile daraus erzielen (z.B. eine Firma, welche die Produkte vermarktet).*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben. / Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben. / Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben. / Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

## Informationen über die auf Kenntnis der Sachlage gegründete vorherige Zustimmung (PIC) sowie Informationen über Nutzungs- und Weitergaberechte

*Ist eine auf Kenntnis der Sachlage gegründete vorherige Zustimmung (PIC) vorhanden? Falls ja, sollen alle Genehmigungen oder gleichwertige Dokumente (z.B. Verfügungen, Meldebestätigungen, usw.) aufgezeichnet und/oder als weitere Unterlagen beigelegt werden. Beschreiben Sie bitte, durch wen und an wen der PIC erteilt wurde. Bei mehreren Zustimmungen sollen alle Personen aufgeführt werden. Falls kein PIC vorhanden ist, begründen Sie bitte. Falls den Dokumenten keine Informationen über Nutzungs- und Weitergaberechte zu entnehmen sind, sollen diese hier beschrieben werden. Insbesondere soll festgehalten werden, ob eine genetische Ressource und/oder sich darauf beziehendes traditionelles Wissen für nicht-kommerzielle und/oder für kommerzielle Zwecke verwendet werden darf und ob eine genetische Ressource und/oder sich darauf beziehendes traditionelles Wissen an Dritte weitergegeben werden darf.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Informationen über die einvernehmlich festgelegten Bedingungen (MAT)

*Sind einvernehmlich festgelegte Bedingungen (MAT) für den Vorteilsausgleich vereinbart worden? Falls ja, können Informationen über die einvernehmlich festgelegten Bedingungen, einschliesslich Art und Menge der geteilten Vorteile, hier eingetragen werden und/oder als weitere Unterlagen beigelegt werden. Falls keine MAT vorhanden sind, begründen Sie bitte.*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Weitere Informationen?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

# Bestätigung

***Bestätigung, dass alle gemachten Angaben vollständig und richtig sind.***

Ort, Datum Klicken Sie hier, um Text einzugeben. / Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

Unterschrift und, falls vorhanden, Firmenstempel

# Beilagen

|  |  |
| --- | --- |
| Ziffer des Formulars | Name des PDF |
| Ziffer | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Ziffer | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Ziffer | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Ziffer | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Ziffer | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Ziffer | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

1. SR 451.61 [↑](#footnote-ref-1)